

die Propagandisten selbst ist bei ihrer Aus- und Weiterbildung sowie bei der konkreten Anleitung zu den Themen besondere Aufmerksamkeit zu schenken. Hierzu sollten in verstärktem Maße theoretische Seminare durchgeführt werden.

Die Propagandisten sind noch besser zu befähigen, eine schöpferische Atmosphäre in allen Zirkeln und Seminaren zu entwickeln, den Meinungsstreit auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus wirkungsvoll zu führen, die Methode von Rede und Gegenrede umfassender zu praktizieren, sich parteilich und prinzipiell mit der feindlichen Ideologie auseinanderzusetzen, überzeugend zu argumentieren und Fragen der Teilnehmer qualifiziert zu beantworten. Ein wirksames Mittel dazu stellt der Erfahrungsaustausch über die Arbeit der besten Propagandisten dar.

Die Parteileitungen der Grundorganisationen und der Abteilungsparteiorganisationen haben die Aufgabe, eng mit den Propagandisten ihres Leitungsbereiches zusammenzuarbeiten, sie über die konkreten politisch-ideologischen und ökonomischen Aufgaben im Bereich der Grundorganisation zu informieren und sie bei der Erfüllung ihrer verantwortungsvollen Arbeit zu unterstützen.

Die bisher erreichten guten Ergebnisse bei der Schaffung eines festen Stammes qualifizierter und erfahrener Propagandisten müssen zielstrebig weiter ausgebaut werden. Insbesondere sollte der Anteil der Propagandisten, die einen Lehrgang an den Sonderschulen der Partei, der Bezirksparteischulen und an der Parteihochschule besucht haben, weiter erhöht werden. Es sind mehr junge Genossen sowie Arbeiter und Genossenschaftsbauern als Propagandisten heranzubilden und einzusetzen.

3. Zur Vorbereitung des Parteilehrjahres 1976 bis 1981 sind folgende konkrete Aufgaben zu lösen:

Das Studium im Parteilehrjahr 1976/77 erfolgt in den Zirkeln und Seminaren, die bereits im vergangenen Studienjahr bestanden. Die Leitungen der Grundorganisationen der Partei beschließen dazu entsprechende Maßnahmen und sorgen dafür, daß für das Parteilehrjahr 1976/77 die erforderliche Literatur bis zum 30. 7. 1976 beim Volksbuchhandel bestellt wird.

Die Bildung der Zirkel und Seminare für den Zeitraum vom Herbst 1977 bis 1981 ist durch

Aussprache mit den Teilnehmern vorzubereiten und in einer Mitgliederversammlung bis zum 15. April 1977 zu beschließen. Dabei sind die Aufgaben der Grundorganisationen zur Realisierung der Beschlüsse des IX. Parteitag, der marxistisch-leninistische Qualifizierungsstand sowie die Interessen der Mitglieder und Kandidaten am Studium der marxistisch-leninistischen Theorie zu berücksichtigen.

Aufgabe der Kreisleitungen ist es, die Leitungen der Grundorganisationen bei der Bildung der Zirkel und Seminare, bei der Vorbereitung und inhaltlichen Führung des Parteilehrjahres und besonders bei der Auswahl und Vorbereitung der Propagandisten zu unterstützen. Die Zirkel- und Seminarleiter des Parteilehrjahres werden durch die Sekretariate der Kreisleitungen bestätigt.

Entsprechend dem Beschluß des Sekretariats des ZK vom 14. 5. 1975 konzentrieren sich die Bildungsstätten der Bezirks- und Kreisleitungen sowie der Parteileitungen in Großbetrieben auf die theoretische und methodisch-pädagogische Qualifizierung der Zirkel- und Seminarleiter des Parteilehrjahres und des FDJ-Studienjahres sowie auf ihre Anleitung zu den monatlichen Themen.

Die Veranstaltungen des Parteilehrjahres werden in der Regel vom Oktober bis Juni durchgeführt.

Das Zentralorgan „Neues Deutschland“, die „Einheit“, der „Neue Weg“, die „Neue Deutsche Bauernzeitung“, die „Wirtschaft“ sowie die Presseorgane der Bezirksleitungen und die verantwortlichen Genossen des Rundfunks und Fernsehens der DDR werden beauftragt, das Parteilehrjahr weiterhin durch Beiträge zu aktuellen theoretischen Problemen und über gute Erfahrungen seiner Führung durch die Bezirks- und Kreisleitungen und die Leitungen der Grundorganisationen zu unterstützen.

Die Abteilung Propaganda des ZK sichert in Zusammenarbeit mit der Parteihochschule „Karl Marx“, dem Institut für Gesellschaftswissenschaften, dem Institut für Marxismus-Leninismus, dem Institut für Sozialistische Wirtschaftsführung beim ZK der SED, dem Institut für Internationale Politik und Wirtschaft, dem Dietz Verlag und dem Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel die Herausgabe von Seminarhinweisen, Studien- und Anschauungsmaterialien für das Parteilehrjahr.